

Presse-Information

P406/21
09. Dezember 2021

BASF stellt Natupulse[®] TS vor - ein innovatives Futtermittelenzym zur Freisetzung wertvoller Nährstoffe

- **Die neue Mannanase Natupulse[®] TS verbessert die Nährstoffverdauung und macht Futtermittel kostengünstiger und nachhaltiger**
- **Zusätzliche positive Wirkung in Kombination mit Natuphos[®] E und Natugrain[®] TS**

Die BASF bringt das neue Enzymprodukt Natupulse[®] TS für die Tierernährung auf den Markt. Natupulse[®] TS ist ein Enzym, das Nicht-Stärke-Polysaccharide (NSP) abbaut. Als Endo-1,4- β -D-Mannanase spaltet es β -Mannane in kleinere Moleküle wie z.B. Manno-Oligosaccharide (MOS). Die Zugabe von β -Mannanase zum Futter verringert die Viskosität des Verdauungsbreis, erhöht die Verdaulichkeit des Futters und sorgt für eine nachhaltigere Produktion.

Ein erheblicher Anteil der Nährstoffe in Geflügelfutter von bis zu 30 % bleibt unverdaut. Das Vorhandensein von NSPs ist einer der Hauptgründe dafür. NSPs gelten als antinutritive Faktoren in Geflügelfutter, da Hühnern oder Puten die körpereigenen Enzyme zur Verdauung von NSPs fehlen. Zu den häufigsten NSPs in Sojaschrot, der wichtigsten Proteinquelle in kommerziellem Geflügelfutter, zählt β -Mannan-Galaktomannan. Durch die Wirkung der Mannanase hydrolysiert Natupulse[®] TS diese β -Mannane, was zu einer verbesserten Verdauung der Nährstoffe im Futter führt. Darüber hinaus können MOS, die durch die Hydrolyse von β -Mannan entstehen, eine präbiotische Wirkung haben.

„Wir verfügen über ein umfangreiches Know-how und mehr als 30 Jahre Erfahrung in der Entwicklung von Enzymen für die Tierernährung. Anhand von Studien können wir bestätigen, dass unsere neue β -Mannanase Natupulse[®] TS die Verdaulichkeit von Futtermitteln erhöht“, sagt Daniela Calleri, Vice President Business Management BASF Animal Nutrition.

Die meisten kommerziellen Futtermittel für Masthähnchen enthalten bereits Phytase und Xylanase allein oder in Kombination mit Glucanase. „Auch wenn Natupulse® TS zusätzlich zu Natuphos® E und Natugrain® TS eingesetzt wurde, zeigte sich in Fütterungsversuchen ein zusätzlicher positiver Effekt hinsichtlich der Nährstoffverdaulichkeit“, erklärt Stefan Rüdener, Director of Development and Technical Marketing.

Natupulse® TS wird von der BASF in Deutschland hergestellt und ist als Pulver und als flüssige Formulierung erhältlich. Beide Formulierungen besitzen eine sehr gute Gesamtstabilität - während der Lagerung, in Vormischungen oder unter schwierigen Bedingungen beim Pelletieren. Die BASF ist bestrebt, qualitativ hochwertige Produkte und effiziente Lösungen für die Herausforderungen der Futtermittelindustrie anzubieten. Natupulse® TS erhöht die Verdaulichkeit der Nährstoffe, macht das Futter kosteneffizienter und unterstützt eine nachhaltigere Produktion von tierischem Protein.

Über BASF

Chemie für eine nachhaltige Zukunft, dafür steht BASF. Wir verbinden wirtschaftlichen Erfolg mit dem Schutz der Umwelt und gesellschaftlicher Verantwortung. Mehr als 110.000 Mitarbeitende in der BASF-Gruppe tragen zum Erfolg unserer Kunden aus nahezu allen Branchen und in fast allen Ländern der Welt bei. Unser Portfolio haben wir in sechs Segmenten zusammengefasst: Chemicals, Materials, Industrial Solutions, Surface Technologies, Nutrition & Care und Agricultural Solutions. BASF erzielte 2020 weltweit einen Umsatz von 59 Milliarden Euro. BASF-Aktien werden an der Börse in Frankfurt (BAS) sowie als American Depositary Receipts (BASFY) in den USA gehandelt. Weitere Informationen unter www.basf.com

Über BASF Animal Nutrition (Tierernährung)

BASF Animal Nutrition ist ein führender Anbieter von Futtermittelzusatzstoffen und digitalen Lösungen für die Futtermittelindustrie und die Wertschöpfungskette tierischer Proteine. Unser Produktportfolio an Vitaminen und Carotinoiden, Enzymen, organischen Säuren, Spurenelementen und weiteren Produkten ist gut positioniert, um die aktuellen drängenden Herausforderungen im Bereich der Nachhaltigkeit zu bewältigen. Hier bieten wir unseren Kunden Lösungen an, um die Emissionen von Treibhausgasen zu reduzieren sowie Ressourceneffizienz und Tierwohl zu verbessern. Wir tun dies durch unsere laufenden Investitionen in Forschung und Entwicklung, unser globales Forschungsnetzwerk, enge Kooperationen und natürlich die vertrauensvolle Zusammenarbeit mit unseren Kunden. Digitale Technologien erweitern zunehmend unser Angebot. Mit Cloudfarms bieten wir seit 2020 ein Managementsystem für die Schweinehaltung an. Unsere Software für Nachhaltigkeitsberechnung Opteinics™ trägt zur Verbesserung des CO₂-Fußabdrucks von

tierischem Eiweiß bei und kann in Software zur Futtermittelformulierung integriert werden. Dies macht BASF Animal Nutrition zu einem führenden Anbieter auch für zukunftsorientierte digitale Lösungen. Weitere Informationen finden Sie unter www.animal-nutrition.basf.com

Medienkontakt:

Dr. Joachim Hueter

Phone: +49 (0) 621-60-47735

Mobile +49 (0) 172 7470917

Email: joachim.hueter@basf.com

Website: www.animal-nutrition.basf.com